

>>>> LANDESMEISTERSCHAFTEN LUFTDRUCK

Sascha Sandmann holt Gold, Andreas Pohl gewinnt Silber

Sascha Sandmann vom SV Kirchdorf errang mit 377 Ringen den Landesverbandsmeistertitel mit der Luftpistole in der Klasse Herren II. Andreas Pohl vom SV Rehden erzielte 363 Ringe und kam damit auf Rang acht unter 37 Teilnehmern. Doch mit der mehrschüssigen Luftpistole schaffte er 39 Treffer, das bedeutete Silber. Glückwunsch!

Heiko Simon (SV Strange-Buchhorst) startete mit der Luftpistole in der Klasse Herren III, mit 364 Ringen wurde er Fünfter, Gerd Harzmeier (SV Kirchdorf) kam mit 343 auf Rang 31 unter 64 Teilnehmern. In der Herrenklasse I kamen Philipp Scharrelmann (SSV Dümmer, 16./364) und Malte Wiegmann (SV Strange-Buchhorst, 21./362) auf vordere Plätze. Die Mannschaft von Strange-Buchhorst (12.) schoss 705 Ringe, es fehlte ein Schütze. Rolf Windhorst (SSV Dümmer) kam mit der Luftpistole mit 320



NWDSB-Sportleiter Volker Kächele, NWDSB-Damenleiterin Elisabeth Eckhardt, Andreas Pohl, Jens Frieling, Cliff Wedemeyer und Schriftführer Uwe Drecktrah (v. l.)



Sascha Sandmann errang Landesgold mit der Luftpistole bei den Herren II

Ringen auf Platz 23 bei den Herren IV. Bei den Damen I erreichte die Mannschaft des SV Strange-Buchhorst mit 1007 Ringen Platz fünf, es schlossen Karen Kunst (8./356), Saskia Runge (28./313) und Anke Rofls (Damen II,18./338). Karin Husmann (SV Kirchdorf, Damen III) wurde Achte mit 345 Ringen. Mit dem Luftpistole trat Gerhard Ohlendorf (SV Hemstloh) in der Herrenklasse III an, erzielte als einer von vier 372 Ringe und wurde 14. In der Klasse Herren IV startete Siegfried Brockmann (SV Wohlstreck), mit 338 Ringen blieb es bei Platz 19. Den Luftpistolen-Mehrkampf der Herren I (auch die Damen gehörten dieser Klasse an) beendete Philipp Scharrelmann (SSV Dümmer) mit 361 Ringen auf Rang fünf, Gerd Harzmeier (330) platzierte sich auf Rang 25, Vereinskollegin Lea Grünwald (327) auf Rang 26, Lena Reuter (295) und Mutter Claudia (284 beide SV Brockum) schlossen den Wettkampf auf den Plätzen 29 und 31 ab. Die Luftpistole schützten der Herren I vom KSV Ströhen nahmen in der Mannschaftswertung Platz 23 mit 937 Ringen ein.

Text: Marianne Vollen (Bezirkspressewartin),
Fotos: Gerd Harzmeier/Andreas Pohl

Urlaub auch für Pressewarte!

Im Sommer erscheint aufgrund der Ferienzeit in den Monaten Juli und August nur noch eine Ausgabe des Norddeutschen Schützen. Diese „Sommerausgabe 7/8“ muss sorgfältig geplant werden.

Da es nicht möglich ist, den Umfang der Zeitschrift zu erweitern, bitten wir Sie, Ihre Beiträge möglichst knapp zu verfassen und auch mit Bildzugaben sparsam zu sein, so dass trotzdem allen Vereinen die Möglichkeit gegeben wird, Wichtiges zu veröffentlichen.

Redaktionsschluss ist am 15.7.2018 – Erscheinungstermin für diese Ausgabe wird der 10.8.2018 sein.



KV I

Pokale und „Flachgeschenke“ für jugendliche Sportschützen

Bereits eine Stunde vor der Delegiertenversammlung begrüßte Präsident Manfred Ruffer vom Kreisverband I des Bezirksschützenverbandes Grafschtaff Diepholz in der gut gefüllten Schützenhalle in Ossenbeck Schüler, Jugend und Junioren.

Zusammen mit den jeweiligen Betreuern aus den Schützenvereinen Brockum, Diepholz 53, Rehdn und Stemshorn sowie dem Schützenkorps Diepholz warteten alle gespannt auf die Ehrungen, denn auf einem großen Tisch waren zahlreiche Pokale für den Schützennachwuchs aufgebaut. Diese wurden für eine erfolgreiche Teilnahme an den Kreismeisterschaften vergeben. Sportleiter Andreas Pohl sowie die Jugend-sportleiter Jörg Picker und Daniel Wilker mussten sich

bei der Pokalausgabe gegen einen deutlich höheren Geräuschpegel durchsetzen, denn es gab viel Beifall für die jungen Sportschützen und diese waren zu Recht stolz auf ihre Leistungen.

Im Anschluss an die Pokalübergaben wollte sich der Vorstand auch nicht lumpen lassen und gab sogenannte „Flachgeschenke“ aus. Die bekamen diejenigen, die mit Lichtpunktgewehr oder -pistole an den Landesverbandsmeisterschaften teilgenommen

hatten oder sogar mit Luftpistole oder Luftpistole an den Deutschen Meisterschaften. Insgesamt erhielten 20 junge Sportler aus den Händen von Vizepräsident Friedrich Kelkenberg die begehrten Umschläge. Allen geehrten Sportschützen sprach Manfred Ruffer die herzlichsten Glückwünsche des Kreisverbandes aus.

Text und Fotos: Hartmut Weber-Bockhop
(Stv. Bezirkspressewart)



Manfred Ruffer, Andreas Pohl, Klaus Bollhorst und Daniel Wilker (v. l.) sowie Friedrich Kelkenberg und Jörg Picker (v. r.) mit dem erfolgreichen Schützennachwuchs

>>>> DELEGIERTENTAG

KVI steigert Mitgliederzahl – neue Gesichter im Vorstand

Der KV I im Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz hatte zum diesjährigen Delegiertentag in die Schützenhalle in Ossenbeck eingeladen. Der Präsident des KV I, Manfred Ruffer, konnte 70 Teilnehmer aus zehn von elf Vereinen in der Runde begrüßen. Hans-Ulrich Püschel als Stellv. Bürgermeister der Stadt Diepholz und Wilhelm Paradiak als Ortsvorsteher von Aschen sprachen Grußworte, aber den größten Applaus bekam Präsident Heiner Sparmeier vom gastgebenden Verein Ossenbeck, als er kurz und bündig „eine Runde“ für die Versammlung ausgab.

In seinem Rechenschaftsbericht bilanzierte Präsident Manfred Ruffer 13 Termine. Ein großer Erfolg war das Zeltlager und der Jugendtag im Juli 2017 in Hemsloh. Zum 31. Dezember 2017 hatte der Kreisverband 3094 Mitglieder, damit 12 mehr als im Vorjahr. Der Geschäftsbericht von Schatzmeister Friedrich Kelkenberg lag in schriftlicher Form vor und wurde nicht verlesen. Die Kassenprüfer Wolfgang Engelmann und Christine Sparmeier hatten an der Kassenführung nichts auszusetzen, so dass die einstimmige Entlastung des Vorstandes nur noch eine Formsache war. Im Vorfeld zu den turnusmäßigen Vorstandswahlen hatten Präsident Manfred Ruffer und Vizepräsident Friedrich Kelkenberg unisono erklärt, dass sie nur noch für ein Jahr weitermachen würden. Unter der Leitung von Bezirks-Präsident Scharrelmann wurden sie unter dieser Prämisse einstimmig wiedergewählt und nehmen auch weiterhin kommissarisch die Aufgaben des Schriftführers und Kassenverwalters wahr. Die Sportleiter Andreas Pohl und Klaus Bollhorst wurden in ihren Ämtern bestätigt und bekommen mit Peter Brehme vom SK Diepholz als 3. Sportleiter Verstärkung.

Uwe Luzniak erringt den größten Pokal

Die Damensportleitung lag seit 2004 in den Händen von Karin Unruh und Ulla Müske, die nicht mehr antraten. Vom SV Hemsloh stellten sich Sigrid Klöcker und Nicole Tatgenhorst zur Wahl, die einstimmig ausfiel. Auch Jugend sportleiter Jörg Pickler legte nach fünf Jahren sein Amt in jüngere Hände und fand mit Niklas Bollhorst vom SV Rehden einen Nachfolger. Sein Stellvertreter Daniel Wilker wurde einstimmig wiedergewählt. Den ausgetauschten Vorstandsmitgliedern galt ein großer Dank für ihre engagierte Tätigkeit und es gab ein Präsent in flüssiger Form. Für den Bezirksschützenverband holte

Präsident Karl-Friedrich Scharrelmann zusammen mit seinem Vize Friedrich Kelkenberg einige Ehrungen vom Bezirksdelegiertentag nach. Anschließend händigte die Sportleiter Andreas Pohl und Klaus Bollhorst sowie Damensportleiterin Karin Unruh an die Sieger der Kreismeisterschaften Pokale aus. Diese wurden umso größer, je mehr Disziplinen und Plätze von 1 bis 3 belegt wurden, was Uwe Luzniak bei sieben Starts gelang. Bevor

KV I-Präsident Manfred Ruffer mit einem Dank an seine Vorstandskollegen und den SV Ossenbeck die Versammlung beendete, wurde noch bekanntgegeben, dass vom 15. bis 17. Juni 2018 das Jugendzeltlager mit Jugendtag beim Schützenkorps Diepholz im Lüdersbusch vorgesehen ist und der nächstjährige KV I-Delegiertentag beim SV Rehden stattfindet.

Text und Fotos: Hartmut Weber-Bockhop (Stv. Bezirkspressewart)



Der neue Vorstand des KV I präsentierte sich nach den Wahlen: Manfred Ruffer, Klaus Bollhorst, Nicole Tatgenhorst, Daniel Wilker, Sigrid Klöcker, Andreas Pohl, Niklas Bollhorst, Peter Brehme und Friedrich Kelkenberg (v. l.). Mit einem Präsent wurden Ulla Müske, Karin Unruh und Jörg Pickler (vorn) verabschiedet.



Bezirks-Präsident Karl-Friedrich Scharrelmann (3. v. l.) gehörte auch zu den erfolgreichen Sportschützen des KV I, die für ihre Leistungen auf Kreisebene ausgezeichnet wurden. Uwe Luzniak (7. v. l.) holte den größten Pokal

>>>> 50. DELEGIERTENTAG

Immer fleißig in die Zehn

Auf dem Delegiertentag des KV III berichtete Sportleiter Udo Bolte vom KV-Pokalschießen bei der SG Sulingen 1896, die Damen des SV Blockwinkel gewannen mit 147 Ringen vor den Damen des SV Mallinghausen (146/13) und SV Ehrenburg mit (146/12). Tagesbeste wurde Heike Gronemeyer (SV Ehrenburg) mit 50/23 Ringen. Bei den Herren war der SV Ehrenburg nicht zu schlagen (149), Zweiter wurde der SV Mallinghausen (148/17), Dritter der SV Blockwinkel (147/18), Tagesbester Wilhelm Mohrlüder (SV Ehrenburg).

Neue Verbandskönige wurde bei den Kindern Lukas Pawlowski (SG Sulingen 1896), Jugendkönigin Ariane Ehlers (SV 1848 Sulingen) und KV-Königin Irma Bröer (SV Blockwinkel). Die Lichtpunktkeislerschaft war mit 15 Kindern gut besucht. Bei der Keislerschaft Luftdruck gab es 104 Starts, insgesamt sieben Starts weniger als im Vorjahr, im KK-Bereich starteten 72 Sportler, sieben mehr als 2017. Damensportleiterin Sabine Prochazka berichtete vom Landesverbandskönigsschießen 2017, wo Ortrud Thiele (SV Blockwinkel) mit Teiler 22,2 den 6. Platz unter 111 belegte. Für die Landesverbandmeisterschaft (LVM) Luftgewehr Auflage, hatten sich vom SV Blockwinkel in verschiedenen Altersklassen Marlies Herzig, Sabine Prochazka,

Ortrud Thiele und Rosemarie Wowries qualifiziert, Platz 18 sprang für Rosemarie heraus. Vom SV v. 1848 Sulingen waren Marianne Vallan (Platz 11) und Bärbel Rohlwing (Platz 31) dabei. Sina Mohrlüder wurde mit der Luftpistole 14. Ronja Schwenn (SV Blockwinkel) schoss 327 Ringe Luftgewehr Freihand. Bei der LVM KK Auflage erreichte Marianne Vallan Platz fünf, Rosemarie Wowries und Sabine Prochazka Rang 17 und 30.

Wenn der Sturm die Meisterschaft vermasselt

An der LVM 60 Schuss Liegend beteiligten sich Marianne Vallan (12./570) und Sabine Prochazka (13./569). Bei der Deutschen Meisterschaft KK Auflage in Hannover

hatte Rosemarie Wowries eine denkbar schlechte Startzeit, gerade als der Sturm über Norddeutschland fegte, Platz 68 war unter diesen Umständen nicht schlecht (die Starter am Vormittag waren klar im Vorteil, man sah es an den Ergebnissen). Das Bezirksdamenvergleichsschießen brachte ihr Platz zwei, sie errang mit 198 Ringen LG Auflage jedoch den Tagesbestenpokal. Jugendsportleiter Jonas Ehlers berichtete von den Ehrenburger Ferienspielen, an dem sich auch einige Kinder aus dem KV III beteiligten. In diesem Rahmen erhielten schießsportinteressierte Kinder die Möglichkeit, Erfahrungen mit Lichtpunkt-, Luftgewehr und Bogen zu

Wichtige Termine und Infos

Der Jugendtag des KV III findet in Ehrenburg/Stocksdorf am 25. August statt. Den KV III Jugendtag 2019 möchte die SG von 1896 Sulingen am 31. August 2019 ausrichten. Der Bezirksjugendtag ist am 23. September 2018 in Rehden, das Pokalschießen des KV III beim SV von 1848 Sulingen am 19. Oktober. Der KV III-Delegiertentag wird am 26. April 2019 beim SV Blockwinkel durchgeführt. Bitte die Ehrungsanträge für 2019 bis zum 30. September 2018 an Präsident Lüdeke senden!

Text: Marianne Vallan (KV III-Pressewartin)

sammeln. Ende Oktober 2017 wurden auf dem Stand der SG Sulingen 1896 auch die neuen Kinder- und Jugendmajestäten ermittelt: „Obwohl unsere Kinder- und Jugendabteilung im KV III nicht sehr groß ist, haben sie unseren Kreisverband mit Lichtpunkt und Luftdruck auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene doch hervorragend vertreten“, sagte er.

Text: Marianne Vallan (KV III-Pressewartin)



Günter Herzig, Hartmut Osterloh und Präsident Dieter Lüdeke (v. l.)

Für Vizepräsident Günter Herzig kommt Hartmut Osterloh

Auf dem Delegiertentag des KV III wurde auch ein neuer Vizepräsident gewählt. Günter Herzig gab sein Amt als Vizepräsident ab, wie vor einem Jahr angekündigt. Für ihn wurde Hartmut Osterloh vom SV Ehrenburg einstimmig gewählt.

Günter Herzig scheidet auf eigenen Wunsch aus, um Jüngerer Platz zu machen, wie er betonte, und erhielt als Anerkennung für 28 Jahre Vorstandsarbeit im KV III eine künstlerisch schön gestaltete Flasche mit Gravur aus den Händen von Präsident Dieter Lüdeke. Herzig war von 1982 bis 1984 stellvertretender Sportleiter, von 1984 bis 1989 Sportleiter und von 1997 bis

Frühjahr 2018 Vizepräsident. Dieter Lüdeke erklärte, sein Vizepräsident sei für ihn stets ein „laufendes Lexikon“ in Fachfragen rund um den Schießsport gewesen, und dankte ihm von Herzen. Doch Günter Herzig werde allen ja noch als „Vize“ im Bezirksschützenverband erhalten bleiben.

Text und Foto: Marianne Vallan (KV III-Pressewartin)

ELBE-WESER-MÜNDUNG

>>>> BEZIRKSMEISTERSCHAFT FELDBOGEN

Alle Titel gingen an SK Bremervörde und SK Zeven

Nicht alle Vorjahressieger waren am Pfingstwochenende auf dem anspruchsvollen Parcours in Delmenhorst bei den Bezirksmeisterschaften in der Feldrunde vertreten. Viele, besonders aus dem Bereich des SK Zeven und Bremervörde, konnten aus privaten oder beruflichen Gründen nicht an den Start gehen. So war es dann nur noch ein Quartett aus Tarmstedt und Zeven, das die Farben des SK Zeven vertreten konnte, und das gelang sehr gut.

Mit Jens Thieme, Karsten Kerkhoff (TuS Zeven) sowie Mascha Heins und Lorenz Warnken vom SSV Tarmstedt gelang ein erfolgreicher Tag bei diesen offenen Bezirksmeisterschaften in Schlutter (Delmenhorst) an denen noch vier weitere Verbände teilnahmen und ihre Meister

ermittelten. Ermittelt wurden sie wie immer auf 24 Scheiben mit 12 unbekannte und 12 bekannte Entfernungen. Hier konnte sich dann Mascha Heins gegenüber dem vergangenen Sportjahr noch um 16 Ringe steigern, siegte mit 305 Ringen in der der Damen-Klasse

Marco Bucholz von der GSV Brillit wurde ganz ohne Visier (Blankbogen Herren) mit Silber belohnt, so gehört auch er zu den erfolgreichen Brilliter Bogen-schützen 2018

